



[GRENKELEASING Worldchampionship](#)

Anand – Radjabov

[CLERICAL MEDICAL Chess960 Worldchampionship](#)

Svidler - Aronian

[13. ORDIX Open](#)

Endstand

[Kinder Club](#)

GRENKELEASING®
AKTIENGESELLSCHAFT

3:3 in dramatischen Duellen - Anand gleicht erneut Rückstand gegen Radjabov in der GRENKELEASING Weltmeisterschaft aus

Weiß hat ein Problem! Nach sechs Partien in der Grenke-Leasing Schnellschach-WM kam bis auf die letzte Begegnung stets Schwarz deutlich besser aus der Eröffnung heraus. Einmal konnte Teimour Radjabov das Ruder noch herumreißen und den Anzugsvorteil zur Geltung bringen. Ansonsten hätte Schwarz sogar viermal die Oberhand behalten.



Am dritten Tag unterstrich Radjabov erneut die Stärke seiner Sweschnikow-Verteidigung im Sizilianer. Die 3:2-Führung büßte der 19-Jährige jedoch gegen Viswanathan Anand ein, obwohl dieser erstmals mit Schwarz nichts herausholen konnte und ein „Endspiel, das ich remis halten sollte“ (Radjabov), aufs Brett kam. Dieses behandelte der

Schnellschach-Weltmeister aber virtuos.

Das krasse Gegenteil schien der Inder vorher abzuliefern. „Ich habe lausig gespielt. Mehr will ich zu der Partie nicht sagen“, erklärte Anand. Nach den ersten 20 Zügen, die beide herunterblitzten, übernahm bald der Herausforderer die Regie. Wie schon bei seinem ersten Sieg bewies Radjabov, dass ungleichfarbige Läufer keinen Friedensschluss garantieren, wenn noch ein Turm mit auf dem Brett ist. Zum zweiten Mal drückte das „neue Ungeheuer von Baku“ (in Anlehnung an die zurückgetretene Legende Garri Kasparov) einen Freibauern durch. Anand musste wieder den Läufer dafür geben und streckte kurz danach die Waffen. „34.Kf1 war schlecht. Mir entging dabei 38...Ld2“, erläuterte der Schnellschach-Weltmeister seinen Fauxpas. Radjabov war hingegen mit seiner Spielanlage zufrieden und wertete 33...Lf8 als „besonders starken Zug“, der ihm Gewinnversuche erlaubte.

Bei der Pressekonferenz gerieten die Partien ins Hintertreffen. Der Aserbaidschaner echauffierte sich, weil seine Uhr um 20 Uhr gedrückt wurde. Er glaubte, der Beginn würde sich wie bei der ersten Partie verzögern. Die Unpünktlichkeit entsteht zuweilen um 18.30 Uhr wegen der länger dauernden Open beziehungsweise der erforderlichen Umbauarbeiten. Schiedsrichter Sven Noppes hielt im Foyer

Ausschau nach Radjabov, der mit rund vier Minuten Verspätung eintraf. Die Zeit fehlte ihm am Schluss zwar nicht auf der Uhr, beeinträchtigte aber sein Innenleben. Ohne die nötige Ruhe konnte der Welt-ranglistenelfte das Turm-Läufer-Endspiel – zu Anands Glück diesmal mit gleichfarbigen Läufern! – nicht halten. Obwohl in der Schlussstellung Weiß nichts weniger hat, reichte Radjabov ebenfalls im 46. Zug die Hand zur Aufgabe übers Brett. Materialverlust und die Aktivierung des schwarzen Königs waren unvermeidlich, da die weiße Majestät auf h1 eingeklemmt auf ein Matt wartete.

Ein spannender letzter Tag scheint einmal mehr in der Mainzer Rheingoldhalle vorprogrammiert zu sein. „Die Weiß-Performance ist von mir bisher wirklich nicht beeindruckend“, räumte Anand ein und schloss mit den Worten, „aber ich habe noch einen Tag, um das zu ändern.“ Vielleicht wäre es jedoch klüger, am Sonntag um 20 Uhr mit 1.Sf3 zu beginnen – das wird der „Tiger von Madras“ aber sicher auch davon abhängig machen, wie er seinen letzten „Schwarz-Vorteil“ in diesem Match ab 18.30 Uhr nutzen kann.
 (Hartmut Metz)

Anand - Radjabov
 CCM6 GRENKELEASING
 Rapid WM (5), 2006

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.d4 cxd4 4.♗xd4 ♗f6 5.♗c3 e5 6.♗db5 d6 7.♗g5 a6 8.♗a3 b5 9.♗xf6 gxf6 10.♗d5 ♗g7 11.♗d3 ♗e7 12.♗xe7 ♞xe7 13.0-0 0-0 14.c3 f5 15.♗c2 ♞b8 16.exf5 e4 17.♞e1 ♗xf5 18.♗e3 ♗g6 19.♗d5 ♞e5 20.♗c2 a5 21.f4 ♞e6 22.♞d2 ♗h8 23.a3 f5 24.♗b3 ♞c8 25.♞f2 ♞c5 26.♞ad1 ♗f7 27.♗c2 ♗xd5 28.♞xc5 dxc5 29.♞xd5 b4 30.♞xc5 bxc3 31.bxc3 ♞bc8 32.♞xc8 ♞xc8 33.♞d1 ♗f8 34.♗f1 ♞xc3 35.♗a4 ♞xa3 36.♗d7 ♞a2 37.♞e1 ♗b4 38.♞e2 ♗d2 39.♗f2 a4 40.♗xf5 e3+ 41.♗f3 a3 42.g3 ♞b2 43.♗e6 ♗g7 44.♞g2 a2 45.♗xa2 ♞xa2 46.♞g1 ♗b4 0-1

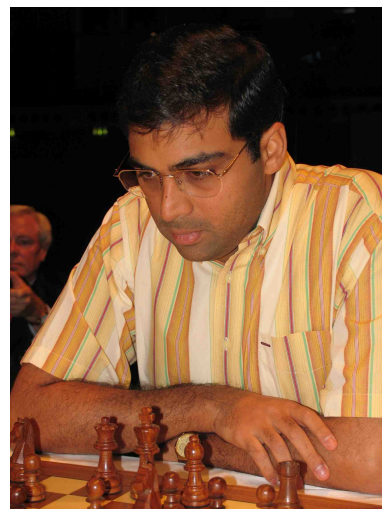
Radjabov - Anand
 CCM6 GRENKELEASING
 Rapid WM (6), 2006

1.d4 d5 2.c4 c6 3.♗f3 ♗f6 4.e3 e6 5.♗bd2 ♗bd7 6.♗d3 ♗d6 7.0-0 0-0 8.e4 e5 9.cxd5 cxd5 10.exd5 exd4 11.♗e4 ♗xe4 12.♗xe4 ♗f6 13.♗c2 ♗g4 14.h3 ♗h5 15.g4 ♗g6 16.♗xg6 ffg6 17.♞xd4 ♞d7 18.♗g5 ♗xg4 19.♞xg4 ♞xg4+ 20.hxg4 ♞xf3 21.♗g2 ♞f7 22.♞ae1 ♞d7 23.♞d1 ♞c8 24.♞c1 ♞xc1 25.♗xc1 h5 26.♗e3 a6 27.gxh5 gxh5 28.b3 ♗f7 29.♗f3 ♞e7 30.♞g1

♞e5 31.♞d1 g5 32.a3 g4+ 33.♗g2 ♞f5 34.b4 ♗e7 35.♗c5 ♗d7 36.♞d4 b5 37.♞d1 ♗f4 38.♞e1 ♞e5 39.♞d1 h4 40.d6 h3+ 41.♗f1 g3 42.fxg3 ♗xg3 43.♗g1 ♞f5 44.♞a1 ♞f3 45.♗h1 ♞d3 46.♞f1 ♗c6 0-1

Letzte Meldung:

Der Tiger von Madras, Vishy Anand, verteidigt seinen Titel im Schnellschach erfolgreich gegen Teimour Radjabov. Zum siebten Mal in Serie bleibt der indische Superstar damit in seinem Mainzer Wohnzimmer ungeschlagen.



GRENKELEASING Rapid World Championship

Anand, Viswanathan	2779	½	0	1	½	0	1	1	1	5
Radjabov, Teimour	2728	½	1	0	½	1	0	0	0	3



Kein Remis in der Clerical Medical Chess960 WM

Bei der Clerical Medical Chess960-WM steht es ebenfalls 3:3. Erneut schenkten sich Peter Svidler und Levon Aronian nichts. Selbst ausgeglichene Stellungen werden weitergekämpft – und auch noch von einer Seite irgendwie verpatzt. Deshalb gab es bisher kein einziges Remis! „Unglaublich, dass ich die fünfte Partie noch verlor“, bestätigte Svidler. Das tödliche Damenschach Aronians auf c3 „ist mir nicht entgangen – ich hatte jedoch übersehen, dass es Matt wird“, erzählte der Chess960-Weltmeister. Der Herausforderer machte die Zeitnot seines Kontrahenten für den Patzer verantwortlich. „Erst glaubte ich, brillant zu stehen. Als mir gezeigt wurde, dass ich falsch lag, war eigentlich nicht mehr viel zu wollen“, berichtete Aronian von seinen Gedanken.

Ähnlich gut fühlte sich der Berliner bei seinem Zug c5 im zweiten Duell des Abends. „Nach c4 stand ich jedoch schlecht, weil die Dame im Abseits stand. Ich spielte schrecklich. Das war meine schlechteste Partie in diesem Match“, resümierte Aronian.

Sein Widersacher geißelte sein a4 „als wirklich hässlichen Zug. Danach hätte Levon c4 spielen müssen. Als er aber mich zu c4 kommen ließ, war die Stellung gewonnen – allerdings nur, weil seine Dame so schlecht stand“, erläuterte Svidler. Die schwarze Turmverdoppelung auf der h-Linie verpuffte. Einen Bauern ließ der Russe gerne Bauersein, um ein entscheidendes Tempo zu gewinnen. „Levon bereitete die Position offensichtlich nicht viel Freude – und so stellte er rasch alles ein“, konstatierte Svidler.

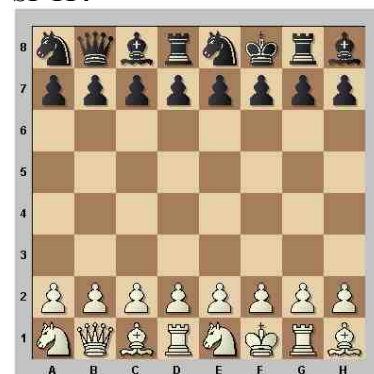


Sollte es bei einem remislosen Wettkampf bleiben, dürfen sich die Fans eventuell auf eine Tiebreak-Verlängerung freuen. Zu dieser könnte es auch bei Anand – Radjabov kommen. Zuletzt benötigte der achtfache Mainz-Sieger 2001 gegen Weltmeister Wladimir Kramnik Blitzpartien, um nach einem 4:4 für die Entscheidung zu sorgen.
(Hartmut Metz)

Aronian - Svidler

CCM6 Clerical Medical
Chess960 WM (5), 2006

SP 114



1.c4 c5 2.b3 b6 3.♘f3 e6 4.d4 cxd4 5.♘xd4 ♘c6 6.♘f3 ♙e7 7.♘c3 0-0 8.g3 ♘f6 9.♙g2 ♘b4 10.0-0 d5 11.a3 ♘a6 12.cxd5 ♘xd5 13.b4 ♘xc3 14.♙xc3 ♙xd1 15.♙xd1 ♙d8 16.♙xd8 ♙xd8 17.♗b2 f6 18.♙h3 ♘c7 19.♘d4 ♗d7 20.♙g4 f5 21.♙f3 ♘d5 22.♗b3 ♘xc3 23.♗xc3 ♙f6 24.♙xa8 ♙xd4 25.♗d3 ♗d8 26.♙b7 ♘f7 27.♙a6 ♙f6 28.♗b3 ♘e7 29.♙c4 ♗d6 30.♗f3 ♙e5 31.♙b3 ♘f6 32.h4 ♙b2 33.g4 ♙xa3 34.♗c3 ♘g6 35.h5 ♘h6 36.g5 ♘xh5 37.♗xg7 ♘g4 38.g6 h5 39.♗c3 1-0

Letzte Meldung:

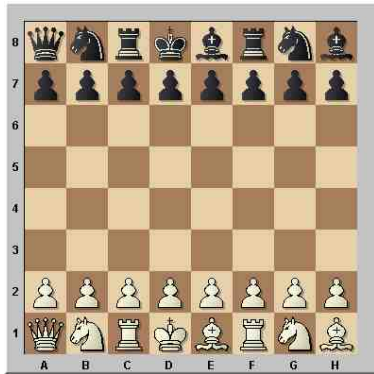
Levon Aronian ist neuer Chess960 Weltmeister! Im zweiten Anlauf triumphierte der Armenier gegen Peter Svidler mit 5:3.

Clerical Medical Chess960 World Championship

Svidler, Peter	2755	0	0	1	1	0	1	0	0	3
Aronian, Levon	2752	1	1	0	0	1	0	1	1	5

Svidler - Aronian
CCM6 Clerical Medical
Chess960 WM (6), 2006

SP 299



1.d4 g6 2.♘f3 c5 3.d5 d6 4.a4
♗a6 5.c4 ♙d7 6.♙c3 ♘f6 7.b3
0-0-0 8.0-0 ♘e4 9.♙xh8
♜fxh8 10.g3 ♜b8 11.♘e1 ♘f6
12.♘d3 h5 13.b4 h4 14.b5
♘c7 15.♘d2 ♜h6 16.♘f3 hxg3
17.fxg3 ♜dh8 18.♘g5 ♜6xh2
19.♙g2 ♜8h5 20.♘xf7 ♘g4
21.♘f4 ♘e3 22.♜f3 ♘xg2
23.♘xh5 ♜xh5 24.♙xg2 ♙h3
25.♙g1 ♘e8 26.a5 ♙f5 27.♜e3
e5 28.dxe6 ♜c7 29.e7 ♜h7
30.♘g5 ♜xe7 31.b6
1-0

ORDIX AG

Ex-Weltmeister gut genug fürs Ordix Open

*Usbeke Kazimdshanov setzt
sich vor 631 Gegnern durch /
Mamedyarov zweimal Zweiter
– wenigstens Sieg in
Kombinationswertung*

Welch hochwertiger Denksport in der Rheingoldhalle gezeigt wird, zeigen selbst die mit 40.000 Euro dotierten offenen Schach-Turniere bei den Chess Classic Mainz: Kein Geringerer als Ex-Weltmeister Rustam Kazimdshanov gewann gestern das Ordix Open. Der in Solingen lebende Usbeke gab in elf Runden nur drei Remis ab und lag somit hauchdünn vor Shakriyar Mamedyarov. „Damit hatte ich nicht gerechnet. Ich wählte mich in schlechter Form, nachdem ich im Chess960-Open so schwach spielte“, berichtete Kasimdshanov. Mit seiner Leistung im Ordix Open war er natürlich äußerst zufrieden. „Ich machte keine groben Fehler, so weit das im Schnellschach geht. In den zwei letzten Runden konnte ich dann mit zwei Remis austrudeln“, ergänzte der Ex-Weltmeister. Der Ungar Robert Ruck (2537 Elo), der als Nummer 40 überraschend weit nach vorne stieß, versuchte am Schluss ein bisschen etwas mit Weiß, um sich nach Generalabtausch ins Unentschieden zu fügen.

Mamedyarov verzeichnete ebenfalls 9,5:1,5 Punkte und wiederholte seinen zweiten Platz aus dem FiNet Chess960-Open. „Ich wollte wenigstens einmal Erster werden“, trauerte der kampfstärke Weltranglistenzwölfte aus der Mainzer Partnerstadt Baku den Turniersiegen nach. Mit beiden Resultaten zusammen lag der Junioren-Weltmeister wenigstens in der Kombinationswertung vorne und kassierte mit insgesamt 6.500 Euro am meisten Preisgeld. Platz drei ging an den favorisierten Weltranglistenneunten Alexander Morozevich, der die Riege der fünf Spieler mit 9:2 Punkten anführte. „Damit schloss ich hier bei meiner dritten Teilnahme mit neun Punkten ab. Das ist eine gute Bilanz – allerdings reichen die nicht zum Turniersieg“, befand der frisch gebackene Gewinner von Biel. In der vorletzten Runde hatte ihn Ruck ausgebremst. „Das war entscheidend“, wusste Morozevich. Dafür hatte der Russe gegen Mamedyarov Glück: „Ich hätte eine Figur gewinnen können und patzte leider. Danach war ich sofort verloren“, erzählte der Aserbaidzhaner von dem Missgeschick, das die Computer-Bewertung von +3 zu seinen Gunsten auf -3 sinken ließ.

Wie Morozevich verzeichneten Pentala Harikrishna, Michail Mchedlishvili, Ruck und Evgeni Agrest, der einmal mehr seine Klasse im Schnellschach in Mainz unter Beweis stellte, 9/11.

Das Ordix Open sorgte bei der 13. Auflage für neue Rekorde: Die Teilnehmerzahl kletterte von 546 auf 632 Spieler, darunter 58 Großmeister. Kasimdschanow darf nun hoffen, Herausforderer des Schnellschach-Weltmeisters 2007 zu werden. In den Vorjahren waren die Ordix-Open-Sieger Radjabov und Alexander Grischuk (Russland) zum Zuge gekommen. Der zweifache Open-Gewinner Grischuk kam diesmal mit 8,5:2,5 Zählern nur auf Rang elf. Seine ukrainische Freundin Natalia Zhukova wurde mit derselben Ausbeute 19. und beste Frau. Die deutschen Spieler gingen weitgehend leer aus, weil sie wie Leonid Kritz in der wichtigen letzten Runde unterlagen. Zwei IM landeten so am weitesten vorne: Der Hofheimer Gennadij Ginsburg und der Hockenheimer Rainer Buhmann kamen mit 8,5 Punkten auf die Ränge 13 und 16. Immerhin lagen sie somit dank der Fortschrittswertung vor den miserabel gestarteten Assen Alexei Shirov und Evgeni Bareev, die nur ein paar Euro gewannen.

Bei der Kombinationswertung kamen Etienne Bacrot und Kazimdschanov hinter Mamedjarow ein. Bester Senior war Lajos Portisch vor Lev Gutman (beide 8) und Anatoli Dontschenko (7,5). Hinter Zhukova folgten bei den Frauen Alexandra Kosteniuk und Inna Gaponenko (beide 8).
(Hartmut Metz)



Rustam Kazimdschanov

Morozevich - Bonnaire
 CCM6 13. ORDIX Open (1)

1.e4 c5 2.♘f3 e6 3.d4 cxd4
 4.♗xd4 a6 5.♙d3 b5 6.0-0
 ♙b7 7.a4 b4 8.♗d2 ♖c7
 9.♗c4 ♗c6 10.♗xc6 ♙xc6
 11.♞e1 d6 12.a5 ♗f6 13.♗b6
 ♞d8 14.c3 bxc3 15.♞c2 ♙b7
 16.♞a3 ♙e7 17.♞xc3 ♞b8
 18.♞a4+ ♗f8 19.♙f4 ♗g8
 20.♞ec1 e5 21.♙g5 h6 22.♙xf6
 ♙xf6 23.♗d7 ♞a8 24.♗xf6+
 gxf6 25.♞c7 d5 26.exd5 ♙xd5
 27.♞g4+ ♗f8 28.♞c8 ♞g8
 29.♞xa8 ♙xa8 30.♞b4+ ♗e8
 31.♙e4 1-0

Mamedjarov - Martin
 CCM6 13. ORDIX Open (2)

1.d4 ♗f6 2.♙g5 e6 3.e4 h6
 4.♙xf6 ♞xf6 5.♗c3 d6 6.♞d2
 g5 7.0-0-0 ♙g7 8.e5 ♞e7 9.f4
 gxf4 10.♗f3 ♗c6 11.exd6
 cxd6 12.♞xf4 0-0 13.d5 e5
 14.♞c4 ♗d8 15.g4 a6 16.♞g1
 ♞f6 17.♞e4 ♞f4+ 18.♞xf4
 exf4 19.g5 h5 20.♗e4 ♙g4
 21.♗f6+ ♙xf6 22.gxf6 ♗h8
 23.♙e2 ♞g8 24.h3 ♙xh3
 25.♗g5 ♙f5 26.♙xh5 ♞c8
 27.c3 ♞c5 28.♙xf7 ♞xg5
 29.♞h1+ ♙h7 30.♞xh7+
 1-0

Poldauf - Bacrot
 CCM6 13. ORDIX Open (3)

1.c4 e5 2.♗c3 ♗c6 3.♗f3 ♗f6
 4.e4 ♙b4 5.d3 d6 6.g3 0-0
 7.♙g2 ♙g4 8.h3 ♙xf3 9.♙xf3
 ♗d4 10.a3 ♙c5 11.♙e3 a5
 12.♙g2 c6 13.0-0 h6 14.♞b1
 ♞e7 15.♗e2 ♗e6 16.♞d2 a4
 17.♗h2 ♞fb8 18.f4 ♙xe3
 19.♞xe3 b5 20.cxb5 ♞xb5
 21.f5 ♗c5 22.♗c3 ♞b3 23.g4
 ♞ab8 24.g5 hxg5 25.♞xg5
 ♗xd3 26.♗xa4 ♞a7 27.♞f3
 ♗f4 28.♞xb3 ♞xb3 29.♗c3
 ♞f2 30.♞g3 ♞xg3+ 31.♗xg3
 ♗e2+
 0-1

Kosteniuk - Morozevich
 CCM6 13. ORDIX Open (4)

1.e4 c5 2.♗f3 e6 3.d4 cxd4
 4.♗xd4 ♗c6 5.♗c3 d6 6.♙e3
 ♗f6 7.f4 ♙e7 8.♙e2 0-0 9.0-0
 ♙d7 10.♗b3 a6 11.a4 b6
 12.♙f3 ♞b8 13.♞e2 ♞c8 14.g4
 ♗a5 15.g5 ♗e8 16.♗d2 ♙d8
 17.♙g2 b5 18.axb5 axb5
 19.♞fc1 b4 20.♗a4 ♙b5
 21.♞f2 f6 22.g6 hxg6 23.♞g3
 f5 24.e5 ♗c4 25.♗xc4 ♙xc4
 26.b3 ♙d5 27.♙xd5 exd5
 28.♞xg6 dxe5 29.fxe5 ♞b7
 30.♙d4 f4 31.c4 dxc4 32.♞xc4
 ♞h3 33.♗c5 ♞e7 34.♗e4 ♞e6
 35.♞g2 ♞h5 36.♗h1 ♞g6
 37.♞f1 f3 38.♞a2 ♞f4 39.♙f2
 ♞g2 40.♙g3 ♞xe4 41.♞xe4
 ♞xa2 42.♞f4 ♞c2 43.♞xf3 ♙e7
 44.♞d3 ♗c7 45.♞f5 ♞e2
 46.♞xe2 ♞xe2
 0-1

Morozevich - Agrest

CCM6 13. ORDIX Open (5)

1.e4 c5 2.♟f3 d6 3.d4 ♘f6
 4.♘c3 cxd4 5.♘xd4 a6 6.g3
 e5 7.♘f3 ♘bd7 8.♙g2 ♙e7
 9.♘h4 g6 10.♙h6 ♘c5 11.♙g7
 ♙g8 12.♙xf6 ♙xf6 13.♘f3 ♙e6
 14.♙d2 g5 15.h4 h6 16.♙d1
 ♙e7 17.hxg5 hxg5 18.♘h2
 ♙b6 19.b3 0-0-0 20.♘f1 g4
 21.♘d5 ♙xd5 22.♙xd5 ♙g5
 23.♘d2 ♙xd2+ 24.♙xd2 ♘e6
 25.♙h7 ♘g5 26.♙h4 ♘e6
 27.c3 ♘b8 28.♙f1 ♘a8 29.a4
 ♙c8 30.a5 ♙c6 31.♙xc6 ♙xc6
 32.♙e2 ♘c5 33.♙xg4 ♘xb3
 34.♙d5 ♙xc3 35.♘f1 ♘c5
 36.♙f5 ♙a3 37.♙h7 ♙xa5
 38.♙xf7 ♙b5 39.♙xd6 a5
 40.♙d5 a4 41.♙c7 b6 42.♙d7
 ♙b1+ 43.♘g2 a3 44.♙cxc5
 bxc5 45.♙xc5 ♙g7 46.♙e6
 ♘b8 47.♙c8+ ♘a7 48.♙c3 ♙a1
 49.♙d5 ♘b6 50.♘f3 ♙g6
 51.♘e2 ♘b5 52.♙b3+ ♘a4
 53.♙b8 ♙a6 54.♙b3+ ♘a5
 55.♙c4 ♙b6 56.♙a8+ ♘b4
 57.♙d5 ♙b1 58.f4 ♙b2+
 59.♘f3 exf4 60.gxf4 ♙h6 61.f5
 ♙hh2 62.♘f4 a2 63.f6 ♘c5
 64.♘e5 ♙h5+ 65.♘e6 ♙b6+
 66.♘e7 ♙e5+ 67.♘d7 ♙b2
 68.f7 ♙f2 69.♙a5+ ♘d4
 70.♙xa2 ♙f6 71.♙a4+ ♘e3
 72.♙a8 ♙xf7+ 73.♙xf7 ♘xe4
 74.♘d6 ♙g5 75.♙a4+ ♘d3
 76.♙d5 ♘d2 77.♘c5 ♙g7
 78.♘d4 ♙d7 79.♙a2+ ♘e1
 80.♘e4 ♙d8 81.♙c6 ♙d2
 82.♙a1+ ♙d1 83.♙a3 ♙d6
 84.♙d5 ♙d7 85.♙a2 ♙d8
 86.♙h2 ♘d1 87.♘d4 ♙d7
 88.♘c4 ♙d8 89.♙f3+ ♘c1
 90.♙e4 ♙c8+ 91.♘d4 ♙d8+
 92.♘e3 ♙c8 93.♙a2 ♙c7
 94.♙d3 ♙c8 95.♘d4 ♘d1
 96.♙c4 ♙d8+ 97.♘c3 ♙e8
 98.♙a1#
 1-0

Mamedyarov - Aleksandrov

CCM6 13. ORDIX Open (6)

1.d4 ♘f6 2.c4 e6 3.♘f3 d5
 4.♘c3 ♙b4 5.♙g5 h6 6.♙xf6
 ♙xf6 7.e3 0-0 8.♙e2 dxc4 9.0-
 0 ♙d8 10.♙xc4 c5 11.♘e4
 ♙g6 12.♙d3 cxd4 13.♘h4
 ♙h7 14.♘f6+ gxf6 15.♙xh7+
 ♘h7 16.exd4 ♘c6 17.♙f3
 ♘g7 18.♙ad1 ♙d5 19.♙g4+
 ♘h7 20.♙d3 ♙d7 21.♙g3 ♙g5
 22.♙f3 ♘g7 23.d5 ♘d4
 24.♙e3 ♙c5 25.dxe6 ♙xe6
 26.♘f3 ♙xg3 27.hxg3 ♙d8
 28.♙d1 ♘xf3+ 29.♙xf3 ♙xd1+
 30.♙xd1 a5 31.a3 b6 32.♙a4
 ♙d6 33.♙b5 ♙c5 34.♘f1 ♙d4
 35.f4 f5 36.g4 fxg4 37.f5 ♙a2
 38.♙d3 ♙f6 39.a4 h5 40.b3
 ♙e7 41.♙c2 ♙xb3 42.♙xb3
 ♙c5 43.♙c3+ f6 44.♙d2
 1-0

Grischuk - Fridman

CCM6 13. ORDIX Open (6)

1.e4 d6 2.d4 ♘f6 3.♘c3 e5
 4.♘ge2 ♙e7 5.g3 c6 6.♙g2 b5
 7.a3 0-0 8.0-0 ♘bd7 9.h3 ♙b7
 10.g4 a5 11.♘g3 exd4
 12.♙xd4 c5 13.♙d1 b4
 14.♘b5 ♙a6 15.a4 g6 16.♙h6
 ♙e8 17.g5 ♘h5 18.♘h5 gxh5
 19.♙xh5 ♙b6 20.f4 c4+
 21.♘h1 ♙ac8 22.f5 ♘e5 23.f6
 ♙d8 24.♙f8
 1-0

Morozevich) - Mamedyarov

CCM6 13. ORDIX Open (7)

1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♙b5 a6
 4.♙a4 ♘f6 5.0-0 ♙e7 6.♙e1 b5
 7.♙b3 d6 8.c3 0-0 9.h3 ♘a5
 10.♙c2 c5 11.d4 ♘d7 12.dxc5
 dxc5 13.♘bd2 ♙e8 14.b3 ♙b7
 15.♙b2 ♘c6 16.♘f1 b4
 17.cxb4 cxb4 18.♘e3 ♙c5
 19.♙c1 ♘f8 20.♙d3 ♙a7
 21.♙c4 ♘d4 22.♘xd4 exd4

23.♙h5 ♘g6 24.♘d5 ♙e5
 25.♙f3 ♘h4 26.♙f4 ♙b8
 27.♘e3 ♘h8 28.♘g4 ♙e7
 29.♙g5 ♘g6 30.♙cd1 ♙f4
 31.♙c5 ♙c8 32.♙xd4 ♙e8
 33.♙f5 ♙b8 34.♘f6 ♙f8
 35.♘d7 ♙e8 36.♘xb8 ♙xb8
 37.f3 ♙c8 38.♙g5 h6 39.♙g3
 ♙e6 40.f4 ♙xc4 41.♙xc4 f6
 42.h4 ♙d8 43.♙xb4 ♙d2
 44.♙c3 ♙xa2 45.h5 ♘f8 46.f5
 ♙c6 47.♙c4 ♙b7 48.♙d4 ♙f7
 49.e5 fxe5 50.♙xe5 ♙a5
 51.♙e8 ♙d5 52.♙c7 ♙d8
 1-0

Leitao - Grischuk

CCM6 13. ORDIX Open (7)

1.d4 ♘f6 2.c4 e6 3.♘f3 b6
 4.g3 ♙a6 5.b3 ♙b4+ 6.♙d2
 ♙e7 7.♙g2 d5 8.cxd5 exd5
 9.♘c3 0-0 10.0-0 ♙b7 11.♙c1
 ♘a6 12.♙g5 ♙e8 13.e3 h6
 14.♙xf6 ♙xf6 15.♘e1 c6
 16.♘d3 ♘c7 17.♙d2 ♙d6
 18.♙fd1 ♙ad8 19.f4 c5 20.♘e5
 cxd4 21.exd4 a6 22.♙e1 ♘e6
 23.♘d1 g6 24.♘e3 ♙g7
 25.♙c2 a5 26.h4 ♙b4 27.♙d1
 ♙xd2 28.♙dxd2 ♙f8 29.♘f2
 ♘g7 30.♙d1 h5 31.♙h3 ♙d6
 32.♘f3 ♘d8 33.♙c7 ♙e7
 34.♙dc1 ♘c6 35.♙xe7 ♙xe7
 36.♘e5 ♙d8 37.♙d1 b5
 38.♙g2 ♘e7 39.♘d3 ♙b6
 40.♘c5 ♙c8 41.a3 ♙e6 42.♙c1
 ♙d8 43.♙f1 b4 44.♙b5 ♙a8
 45.♙a4 ♙c8 46.♘xe6+ fxe6
 47.♙xc8 ♘xc8 48.♙d7 ♘d6
 49.♘g2 bxa3
 ½-½

Kasimdzhanov - Gyimesi

CCM6 13. ORDIX Open (8)

1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♙b5 ♘f6
 4.0-0 ♘xe4 5.♙e1 ♘d6 6.♘xe5
 ♙e7 7.♙f1 ♘xe5 8.♙xe5 0-0
 9.d4 ♙f6 10.♙e1 ♘f5 11.c3 d5
 12.♙f4 c6 13.♘d2 ♘h4
 14.♙g3 ♙f5 15.♘b3 b6

16.♖c1 c5 17.dxc5 bxc5
18.♗d3 d4 19.c4 ♖c8 20.♗f4
♗g6 21.♙d3 ♙xd3 22.♗xd3
♙h4 23.♞f3 ♙xg3 24.hxg3
♞d6 25.♞e2 ♞fd8 26.♞ae1 h6
27.♞f5 a5 28.b3 ♞c6 29.♞f3
♞a6 30.♞f5 ♞d6 31.g4 ♞c6
32.g3 ♞d6 33.g5 hxg5
34.♞xg5 ♞c6 35.♞f5 a4
36.♗xc5 axb3 37.axb3 ♞xc5
38.♞e8+ ♗f8 39.♞xc5 ♞xe8
40.♞a5 ♞a8 41.♞d2 ♞xe1+
42.♞xe1 d3 43.♞d2 ♞d8 44.c5
♗e6 45.b4 ♗f8 46.c6 ♞d5
47.b5 ♞xb5 48.♞xd3 ♞c5
49.♞d6+ ♗e8 50.♗g2 g6 51.f4
♞c4 52.♗f1 ♞c5 53.♗e1 ♞c4
54.♗e2 ♗d8 55.♞d7+
1-0

Mamedyarov - Postny
CCM6 13. ORDIX Open (8)

1.d4 ♗f6 2.c4 e6 3.♗f3 b6
4.g3 ♙b7 5.♙g2 ♙b4+ 6.♗bd2
0-0 7.0-0 ♙xd2 8.♙xd2 d6
9.b4 ♗bd7 10.♞c2 ♙e4
11.♞b2 ♞e7 12.a4 c5 13.♞fd1
♞fd8 14.a5 ♞ac8 15.dxc5
bxc5 16.b5 d5 17.♞ac1 d4
18.♙e1 e5 19.♞a3 ♙a8 20.e3
♞e6 21.exd4 exd4 22.♙d2
♗e4 23.♞e1 ♞f6 24.♞xe4
♙xe4 25.♙g5 ♞d6 26.♙xd8
♞xd8 27.♞e1 ♗f6 28.♗d2
♙xg2 29.♗xg2 h5 30.♞f3 ♞c7
31.a6 h4 32.♗b3 ♞c8 33.gxh4
d3 34.♞d1 ♞e6 35.♞xd3 ♞xd3
36.♞xd3 ♞g4+ 37.♗f1 ♗h5
38.h3 ♞xh4 39.b6 ♗f4 40.♞g3
♞d8 41.♞xf4 ♞xb6 42.♞e3
♞xa6 43.♞e8+ ♗h7 44.♞xf7
♞a3 45.♞h5+ ♗g8 46.♞e8+
♗h7 47.♞e3 ♞b4 48.♞e4+
♗h8 49.♞e8+ ♗h7 50.♞h5+
♗g8 51.♞d5+ ♗h7 52.♗xc5
a5 53.♗g2
1-0

Aleksandrov - Kasimdzhanov
CCM6 13. ORDIX Open (9)

1.d4 ♗f6 2.c4 e6 3.♗c3 ♙b4
4.e3 0-0 5.♙d3 d5 6.♗f3 c5
7.0-0 dxc4 8.♙xc4 ♞e7 9.a3
♙a5 10.♞e2 ♞d8 11.♞d1 ♗c6
12.h3 a6 13.d5 ♙xc3 14.dxc6
♞xd1+ 15.♞xd1 ♙a5 16.♞a4
♙c7 17.♙d2 ♗d5 18.cxb7
♙xb7 19.♙e2 ♗f6 20.♙a5 ♙d6
21.♗d2 ♞f8 22.♞c1 h6 23.♞h4
♙b8 24.♗c4 ♞d7 25.♙c3 ♗e4
26.♞d1 ♞a4 27.♗d2 ♗xc3
28.♞xa4 ♗xa4 29.♗c4 ♙d5
0-1

Morozevich - Sargissian
CCM6 13. ORDIX Open (9)

1.e4 e5 2.♗f3 ♗c6 3.♙c4 ♙c5
4.c3 ♗f6 5.d3 a6 6.♙b3 d6
7.h3 ♙a7 8.♗bd2 0-0 9.♗f1 d5
10.♞e2 ♙e6 11.♗g3 dxe4
12.dxe4 ♙xb3 13.axb3 ♞d6
14.0-0 ♞ad8 15.♙g5 ♞e6
16.♞ad1 ♗e7 17.♞c4 ♗c6
18.♙xf6 ♞xf6 19.♞d5 ♞d6
20.♞fd1 ♞fd8 21.♗f5 ♞xd5
22.♞xd5 ♞xd5 23.exd5 ♞xf5
24.dxc6 e4 25.♗d4 ♞f4
26.cxb7 e3 27.f3 ♞g3
28.♞xa6 ♙b8 29.♞c6 h5
30.♞e8+ ♗h7 31.♞xe3 c5
32.♗c6 ♙c7 33.♗f1 ♞d6
34.♞e4+ g6 35.♗e2 ♞g3 36.f4
♙xf4 37.♞f3 ♞h2 38.♗d3 ♗h6
39.♗c4 g5 40.b8 ♞ ♙xb8
41.♞f6+ ♗h7 42.♞xf7+ ♗h6
43.♞f8+ ♗h7 44.♞xb8 ♞xg2
45.♞c7+ ♗h6 46.♞d6+ ♗h7
47.♞e7+ ♗h6 48.♞e6+ ♗h7
49.♗e7
1-0

Kasimdzhanov
Mamedyarov
CCM6 13. ORDIX Open (10)

1.e4 e5 2.♗f3 ♗c6 3.♙b5 a6
4.♙a4 ♗f6 5.0-0 ♙e7 6.♞e1 b5
7.♙b3 d6 8.c3 0-0 9.h3 ♗a5
10.♙c2 c5 11.d4 ♗d7 12.dxc5
dxc5 13.♗bd2 ♙b7 14.♗f1
♗c4 15.♞e2 ♞c7 16.♗g3 ♞fe8
17.♗f5 ♙f8 18.♗h2 ♗d6
19.♗xd6 ♞xd6 20.b3 ♞e6
21.♗g4 c4 22.bxc4 bxc4
23.♞b1 ♗c5 24.♙e3 ♙xe4
25.♙xc5 ♙xc2 26.♞b6 ♙d3
27.♞xe6 ♙xe2
½-½

Ruck - Morozevich
CCM6 13. ORDIX Open (10)

1.♗f3 d5 2.d4 ♗f6 3.c4 c6
4.♗c3 a6 5.a4 e6 6.g3 a5
7.♙g2 ♙e7 8.0-0 0-0 9.♗d2
♗a6 10.e4 ♗b4 11.e5 ♗d7
12.cxd5 cxd5 13.♗db1 ♗b8
14.♗a3 ♗8c6 15.♗ab5 ♙d7
16.♙e3 ♞b6 17.♞d2 ♗a7
18.♗xa7 ♞xa7 19.♞fc1 ♞aa8
20.♙f1 ♞fc8 21.♗b5 ♞c6
22.♞c3 ♞ac8 23.♞d1 ♙f8
24.h4 ♗a6 25.♞ac1 ♗c7
26.♞b3 ♞xc1 27.♙xc1 ♙b4
28.♗d6 ♞f8 29.♞g4 f5 30.exf6
♞xf6 31.♙g5 ♞g6 32.♗b5
♗xb5 33.axb5 ♞d6 34.♞f4
♞xf4 35.gxf4 h6 36.h5 hxg5
37.hxg6 gxf4 38.b6 ♗f8
39.♞h3 ♗e7 40.♞h8 a4 41.♙d3
♙c6 42.♞a8 ♗f6 43.♙c2 ♙b5
44.♙xa4 ♙a6 45.♙c2 e5
46.dxe5+ ♗xe5
1-0

Ruck - Kasimdzhanov
CCM6 13. ORDIX Open (11)

1.♟f3 ♘f6 2.c4 e6 3.♞c3 d5
4.d4 ♙e7 5.♙f4 0-0 6.e3 ♘bd7
7.c5 c6 8.h3 b6 9.b4 a5 10.a3
♙a6 11.♙xa6 ♞xa6 12.0-0 ♞c8
13.♞d3 ♞b7 14.♞ab1 axb4
15.axb4 b5 16.♞d2 ♞fa8
17.♞b3 ♙d8 18.♞c2 ♙c7
19.♙xc7 ♞xc7 20.♞b2 ♞e4
21.♞a1
½-½

Morozevich - Kritz
CCM6 13. ORDIX Open (11)

1.e4 e5 2.♞f3 ♘f6 3.♞xe5 d6
4.♞f3 ♞xe4 5.d4 d5 6.♙d3
♞c6 7.0-0 ♙e7 8.♞e1 ♙g4 9.c3
f5 10.♞b3 ♞a5 11.♞a4+ c6
12.♞e5 ♙h5 13.f3 ♞d6
14.♙g5 b5 15.♞b4
1-0

Chess Classic im Internet: Ansturm auf die Server

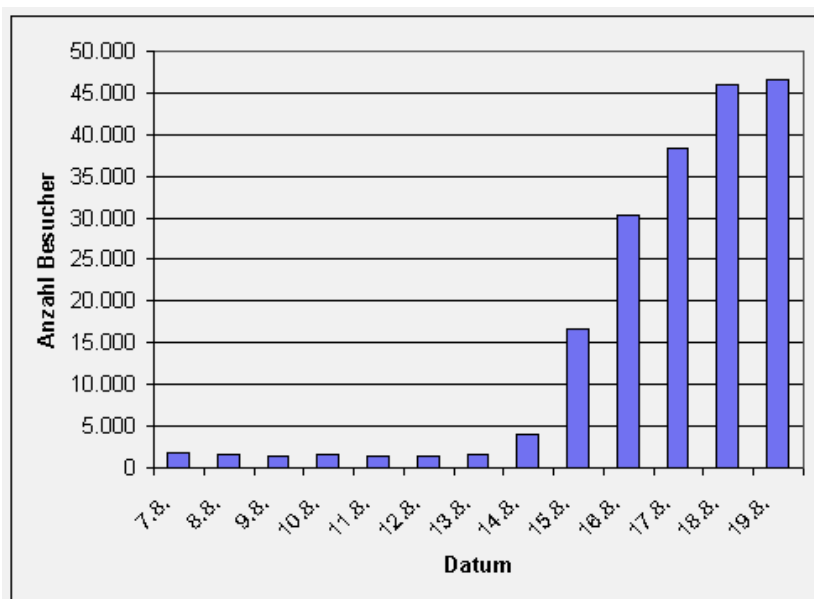
Online-Besucher-Zahlen erreichen neue Höchststände

Wer gedacht hätte, die Events rund um die Chess Classic in Mainz würden sich auf die Spielsäle der Rheingoldhalle oder die eleganten Räumlichkeiten des Hilton Hotels Mainz konzentrieren, muß eine neue Rechnung aufmachen. Die Teilnehmerzahlen an den beiden Open-Turnieren erreichen neue Höchststände, den zahlreichen Saalbesuchern werden innovative Übertragungstechniken und neuartige Bewertungsanzeigen geboten. Zusätzlich erleben die Internet-Server der Chess Tigers Webseite unter www.chesstigers.de einen hohen Besucheransturm.

Im redaktionellen Bereich veröffentlichten 10 Autoren des Chess Tigers Redaktionsteams seit Anfang August 2006 insgesamt 53 unterschiedliche Berichte rund um die Chess Classic und über 21.400 Leser haben diese Artikel aufgerufen. So erreicht die Chess Tigers Redaktion eine Leser-Auflage von über 20.000 in der Zeit vom 1.8.-19.8.2006.

Ein weiterer Höhepunkt des Leser-Interesses sind die Live Übertragungen der Spiele. Insgesamt kamen über 192.700 Besucher vom 1.8. bis 19.8.2006 auf die Webseite der Chess Tigers.

Obwohl das Besucher-Interesse an normalen Tagen mit cirka 2-3 Tausend Besuchern pro Tag recht rege ist, explodierte das Besucher-Interesse seit dem ersten Tag der Chess Classic (15.8.) und erreichte eine vorläufige Spitze 46.600 Online-Besuchern am Samstag, den 19.8.2006. Die nachstehende Grafik vermittelt einen Überblick über die tägliche Verteilung der Besucher-Anzahl vom 7.-19.8.2006. Sicherlich vermag jetzt nicht jeder Schachfreund und Internet-Fan diese Zahlen in Bezug zu anderen Meßgrößen setzen. Der Vergleich mit der Attraktivität des Zuschauer-Magneten "Bundesliga-Fußball" ist jedoch ziemlich erhellend. Am 2. Bundesliga-Spieltag (19.8.) strömten 70.100 Fans in das Westfalen-Stadium in Dortmund, 47.000 Besucher besuchten das Franken-Stadium in Nürnberg, 40.000 Fans wollten das Spiel



der Eintracht Frankfurt gegen den VfL Wolfsburg sehen. So wäre das Interesse von 46.600 Online-Schachfreunden an den Chess Classic Events am Samstag durchaus in eine beachtenswerte Relation zu setzen.

Und wer gedacht hätte, daß die Chess Tigers Webseite nur von Besuchern aus Deutschland von Interesse ist, muss sich auch die Fakten der Länderstatistik in Erinnerung rufen. Danach liegen die Besucher aus Deutschland zwar mit Abstand an der Spitze, doch Besucher aus Russland, der Schweiz, den Niederlanden, Österreich, Ungarn und Frankreich folgen auf den weiteren Plätzen. Und Rang 8 der Länderstatistik - man mag sich verwundert die Augen reiben - belegt das Samba-Land Brasilien. (Gerhard Kenk)

Kinder Club wieder ein voller Erfolg

Julia Breuer und Marlena Mautes heißen die jungen Damen, denen Sie, werter Besucher, bei den Chess Classic Mainz 2006 täglich Ihre Kinder anvertraut haben. Beide sind mit ihren zarten 19 Jahren perfekte Betreuerinnen und Spielkameradinnen für die Kleinen gewesen. Liebevoll wurde auch mal die eine oder andere Träne weggetröstet, die Kinder halt vergießen, wenn mal etwas weh tut oder schlicht die Mama vermisst wird.



Julia Breuer & Marlena Mautes

Der von Cornelia Schmitt ins Leben gerufene Kinder Club bei den Chess Classic hat sich als voller Erfolg entpuppt und wird im nächsten Jahr sicherlich seine Fortsetzung erfahren.



Stammgast mit seinem Bruder Dennis im Kinderclub – Nils van Reem

Wenn Sie also im Sommer 2007 wieder ein familienfreundliches Turnier spielen möchten, freut sich der Kinder Club darauf Ihre Sprösslinge wieder behüten zu dürfen. (Mike Rosa)



Das Team der Chess Classic bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich schon darauf, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Herausgeber:

Frankfurt Chess Tigers

Redaktion:



Mike Rosa (mike.rosa@chesstigers.de)



Björn Weick (bjoern.weick@freenet.de)

Bilder:

Eric van Reem

Thilo Gubler

Grafiken:

Fränk Stiefel (www.fussball-art.de)



WWW.CHESSTIGERS.DE